

# Waldumschau

EINBLICKE · ANSICHTEN · LOKALES

kostenlos



Postwurfsendung an  
sämtliche Haushalte  
in Waldkirchen

Aktuelle Themen · Wissenswertes · Waldkirchner Geschichten · Termine · Das Rathaus gibt bekannt · Kritik und Meinungen · Natur, Kultur und Freizeitgestaltung  
Erleben Sie die Waldumschau auch online unter [www.waldumschau.de](http://www.waldumschau.de) oder besuchen Sie uns auf unserer Facebookseite unter [www.facebook.de/waldumschau](http://www.facebook.de/waldumschau)

## Mit Begeisterung

Die Kommunalwahl ist vorbei. Die Stadt Waldkirchen wird in den nächsten sechs Jahren von Heinz Pollak geführt. Die einen wird's freuen, die anderen enttäuschen. Und wir dürfen gespannt sein, wie viel von den Versprechen auf den Wahl-Prospekten umgesetzt werden. Wer sich ein bisschen mit der Politik beschäftigt, der weiß, dass größere Projekte, für die es keine Zuschüsse gibt, kaum verwirklicht werden können. Freistaat, Bundesrepublik und Europa regieren in jeder Kommune ordentlich mit. Die Kunst besteht darin, die Pflichtaufgaben zu erfüllen und für Wünschenswertes einen Fördertopf zu finden.

Und trotzdem: Warum haben manche Orte eine größere Strahlkraft als andere? Eine Antwort darauf haben wir in einem Artikel gefunden mit der Überschrift „Das Feuer der Begeisterung“ (Autor Ulrich Pramann). „Haben Sie auch das Glück, Menschen zu kennen, die besonders temperamentvoll und total begeistert von dem erzählen, was sie gerade beschäftigt, was sie tun, getan haben oder demnächst tun wollen? Wie wirkt solcher Enthusiasmus auf Sie? Stimmt's – es kann ganz schön mitreißend sein?“, fragt er. „Echte Begeisterung ist ansteckend. Sie wirkt wie eine positive Energie, die sich ausbreitet wie ein Lauffeuer. Wer in seinem Inneren das Feuer der Begeisterung entfacht, denkt, fühlt und handelt anders – nämlich begeistert und tatkräftig; er wird das Leben erfolgreicher meistern. Begeisterung nimmt Angst, nervöse Spannungen, gibt Kraft, Energie und schafft Wohlbefinden. Begeisterung ist Ausdruck von Freude. Sie ist Grundlage allen Fortschritts; mit ihr gelingen große Leistungen.“ Wie wahr!

Von uns gibt's deshalb weder Gscheidhaferl-Kommentare noch gute Ratschläge. Nur einen Wunsch: Lieber Bürgermeister, liebe Stadträte der Jahre 2014 bis 2020: Steckt uns an mit Eurer Begeisterung! Das kostet die Stadt keinen Cent. Aber wir könnten ziemlich reich damit werden.



**Der Kampf ums Bürgermeisteramt ist entschieden:** Die Waldumschau gratuliert Heinz Pollak zum Wahlsieg und wünscht eine erfolgreiche Amtsperiode 2014 bis 2020!

## Essen gehen für einen sozialen Zweck

Martin Volkmer bringt Gutscheinebuch gemeinsam mit Waldkirchner Gastronomie heraus

Lange gefackelt hat Martin Volkmer bei diesem Projekt nicht: Er wird Ende März ein Gutscheinebuch herausbringen, in dem Waldkirchner Gastronomen mit besonderen Angeboten locken. Wer sich das Buch kauft, kommt nicht nur in den Genuss kulinarischer Vielfalt, sondern unterstützt auch noch soziale Zwecke. Der Erlös soll Vereinen und gemeinnützigen Initiativen in Waldkirchen zugute kommen. Die Idee entstand Ende Februar. Der Vorsitzende des Fördervereins Sportstättenbau hielt das Gutscheinebuch des Landkreises Passau in den Händen: „Ich dachte mir, wie interessant es wäre, so eine Initiative nur in Waldkirchen zu starten.“ Er überlegte nicht lange und lotete in den folgenden Tagen das Interesse aus. Die positiven Rückmeldungen der heimischen Gastronomen bestärkten

Volkmer in seiner Absicht. Und so hat er sich entschieden, seine Idee in die Tat umzusetzen. „Es ist unglaublich, wie viele Menschen sofort bereit waren, bei diesem Projekt mitzumachen“, freut sich der Initiator und bedankt sich herzlich bei den teilnehmenden Restaurants und Cafés. Über 20 Betriebe sind beteiligt – im Stadtzentrum und in den umliegenden Dörfern. Der Titel des Buches ist auch schon gefunden: „Entdeckungsreise Waldkirchen“. Der Verkauf soll am 28. März bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins im TSV-Pavillon starten. Wenn alles klappt, möchte Martin Volkmer auch einen Verkaufsstand beim Ostermarkt am 12. April auf die Beine stellen, wo das neue Druckwerk erstanden werden kann. Ein Ostergeschenk für ganz Waldkirchen.



Der Vorsitzende des Fördervereins Sportstättenbau, Martin Volkmer, bringt ein Buch zur kulinarischen Entdeckung von Waldkirchner Lokalen heraus, Foto: © Volkmer

## Die Waldumschau auch online lesen

Neu auf unserer Homepage: Archiv mit allen Ausgaben

Ab sofort ist die Waldkirchner Waldumschau breiter aufgestellt und auch im World Wide Web zu finden – unter [www.waldumschau.de](http://www.waldumschau.de).

Allerdings: Das Blatt sieht für unsere Internet-Nutzer anders aus als für unsere Printleser. Wir veröffentlichen die Waldumschau nicht einfach als digitale Zeitung zum Durchblättern, sondern stellen die einzelnen Artikel – sortiert nach Ausgabe und Seite – separat ins Netz.

Auf diese Weise können wir die Möglichkeiten des modernen Mediums noch besser ausschöpfen, denn jeder Artikel ist mit einer eigenen Kommentar-Funktion versehen. Das Ziel ist eine lebendige Kommunikation mit den Usern.

Auf der Startseite sehen Sie immer das aktuelle Titelbild. Gleich darunter stellt sich die Waldumschau vor als junges Zeitungsprojekt, das informieren, hinterfragen, unterhalten, Identität stiften, Waldkirchen nach vorne bringen und die Potenziale seines Standortes herausstellen will. Von Anfang an ist auch das Rathaus Waldkirchen mit im Boot und veröffentlicht auf eigenen Seiten Informationen für ihre Bürger.

Die weiteren Buttons führen zu Informationen über unsere Erscheinungstermine, Ausgestellten, über Anzeigen-Buchungen, über die Möglichkeit, die Zeitung zu abonnieren, zu Ihren Ansprechpartnern – und natürlich zum Herzstück der Homepage, dem Archiv. Dort finden

Sie alle Artikel der bisher erschienenen Ausgaben und die Inserate unserer treuesten Kunden. Außerdem gibt es eine Übersicht über unsere Anzeigenpartner, die uns mit einer großflächigen bzw. regelmäßigen Anzeige ihr Vertrauen schenken und uns damit unterstützen. Die Themen der neuesten Ausgabe werden künftig spätestens eine Woche nach dem Erscheinungstermin der Printausgabe nun auch im Internet zur Verfügung stehen. Wer über eine Zugangsberechtigung für das soziale Netzwerk Facebook verfügt, kann unter unserem Profil „Waldumschau“ ebenfalls mit uns in Kontakt treten. Auch auf dieser Seite wird immer rechtzeitig auf das Erscheinen der neuesten Ausgabe hingewiesen.

**H. DRAVINGER**  
Meisterbetrieb · Farben  
TAPETEN Tapeten · Bodenbeläge

Waldkirchen · Gartenweg 17 · Tel. 08581 8387

**Schreinerei Saiko**

BAU - MÖBEL - INNENAUSBAU - KÜCHEN  
Graben 2 · 94065 Waldkirchen  
Tel. 08581 - 910625 · Fax 08581 - 910623  
e-mail: Josef.Saiko@t-online.de

MEISTERBETRIEB IM SCHREINEREIHANDWERK

genuss&frische Bäckerei **VOGL** Waldkirchen

**LIEBE KUNDEN!**  
Ab sofort backen wir wieder viele österliche Gebäck-Spezialitäten für Sie! Besuchen Sie uns und genießen Sie!

# Der Zugang zum „Innersten“

Heilpraktiker und Therapeut Martin Gastinger arbeitet erfolgreich mit Hypnose – Warum der Einfluss auf das Unterbewusstsein so effektiv ist



„Hypnose hilft Menschen, ihre Ziele zu erreichen“: Martin Gastinger befasst sich seit über 30 Jahren mit dem Thema, Foto: © Mertl

Die Macht der Hypnose ist faszinierend und wirft immer schon Fragen auf: Was steckt hinter diesem Mysterium? Ist bei Show-Veranstaltungen der Einfluss auf das Unterbewusstsein der Teilnehmer nur gekauft oder entfalten hier übersinnliche Fähigkeiten ihre unheimlichen Kräfte?

Der Waldkirchner Martin Gastinger, Heilpraktiker und Hypnosetherapeut, beschäftigt sich seit vielen Jahren damit. Er betreibt eine Naturheilpraxis in Dorn. „Hypnose“, sagt er, „hat sich in den letzten Jahren zu meinem nützlichsten und wirksamsten Werkzeug entwickelt.“ Seit Beginn der 80er Jahre beschäftigt er sich mit dem Thema. In der Waldumschau erklärt er, was es mit dem Zugang zu unserem Unbewussten auf sich hat und wo man Hypnose effektiv einsetzen kann.

#### Was genau ist Hypnose?

**Gastinger:** Wir alle haben ein Bewusstsein und ein Unterbewusstsein. Mit Hypnose erhält man einen leichten Zugang zum „Innersten“. Während unser Wach-Bewusstsein für das analytische Denken zuständig ist, befinden sich unsere Gewohnheiten und Überzeugungen – gute wie schlechte – in unserem Unterbewusstsein. Diese machen unsere Persönlichkeit aus. Mithilfe der Hypnose ist es möglich, dem Unterbewusstsein neue Handlungsmöglichkeiten vorzuschlagen – eine „Suggestion“ zu geben.

Manchmal hält unser Gehirn an etwas fest, z.B. an Ängsten, schlechten Gewohnheiten, obwohl

es in den neuen Lebenskontext schon längst nicht mehr hineinpasst. Weil die Umstände sich verändert haben oder dem Unterbewusstsein im Grunde bereits neue, bessere Informationen zur Verfügung stehen würden, diese aber aus verschiedenen Gründen nicht integriert werden können. So kommen Suggestionen direkt im Unterbewusstsein an und können ihre volle Kraft entfalten. Hypnose kann so außergewöhnlich effektiv bei der Veränderung von Gedanken, Gefühlen und Verhaltensmustern wirken, weil der menschliche Geist eine besondere Fähigkeit hat: die Fähigkeit, Vorstellungen real erscheinen zu lassen und sie in die Persönlichkeit zu integrieren.

#### Wie fühlt sich Hypnose an?

**Gastinger:** Menschen, die bereits therapeutische Hypnose bei mir erlebt haben, beschreiben den Zustand vor allem mit „seltsam, angenehm“. Das kommt daher, dass sich unter Hypnose die Muskeln entspannen, der Atem tief und ruhig wird. Gehirnwellen verändern sich zum Alpha-Zustand, einer messbaren, tiefen Entspannung, die Basis ist für leichtes Lernen. Viele erzählen, sie hätten fantastische Vorstellungskraft entwickelt und die Zeit hätte sich für sie verändert.

#### Schläft man während einer Hypnose?

**Gastinger:** Das Bild, das viele Menschen von Hypnose haben, wird dadurch bestimmt, was sie in Filmen oder bei Hypnoseshows gesehen haben. Therapeutische Hypnose hat damit nichts zu tun! In der Showhypnose geht es um Unterhaltung, Show. Die Aufgabe eines guten

Showhypnotiseurs besteht darin, möglichst gute Befehlsempfänger auf die Bühne zu holen und davon wiederum die auszuwählen, die sich zum Gaudium des Publikums zum Trotteln machen wollen. Therapeutische Hypnose dient ausschließlich dazu, dass Menschen ihre Ziele leicht erreichen.

#### Man ist also in Hypnose nicht willenlos?

**Gastinger:** Nein, ganz sicher nicht! In Hypnose funktionieren alle psychischen Schutzmechanismen weiter. Im Übrigen ist es anders als bei der gewöhnlichen Psychotherapie nicht notwendig, die eigene Lebensgeschichte auszubreiten. Im Gegenteil, zu viele Details sind häufig für eine wirksame Therapie eher hinderlich. Hypnose hilft Menschen, ihre Ziele zu erreichen. Deshalb kann man sagen, je selbstbewusster, intelligenter und fantasievoller Menschen sind, umso leichter werden sie in Hypnose gehen und ihre Ziele erreichen. Die Menschen, die meine Hypnose in Anspruch nehmen, haben ein Ziel. Sie wollen sich verändern, lernen. Dinge, die bereits gut für sie funktionieren noch besser machen. Sie wollen ihren Körper oder bestimmte Verhaltensweisen verändern.

#### Stimmt es, dass Hypnose eine natürliche Fähigkeit jedes Menschen ist?

**Gastinger:** Ja, klar! Jeder Mensch geht mehrmals täglich in Trance, mindestens jedoch zweimal. Beim Einschlafen und beim Aufwachen. Weder beim Einschlafen noch beim Aufwachen ist der exakte Zeitpunkt festzulegen, wann es passiert – genau wie wenn jemand in Hypnose

gleitet. Also diese Momente sind der Hypnose sehr ähnlich. Und wer würde an der Natürlichkeit des Einschlafens und des Aufwachens zweifeln?

#### Kann man bei Hypnose etwas falsch machen?

**Gastinger:** Sicher! Man kann versuchen den Menschen etwas „aufzuschwatzen“, was sie gar nicht wollen. Das bedeutet, dass das ganze Unternehmen zu einer Farce wird und Hypnose nicht funktionieren wird. Wie bereits angedeutet: In Hypnose ist jeder innerlich absolut aktiv, denn er reagiert auf die Vorschläge, die Suggestionen des Hypnotiseurs, bewertet sie, fügt sie als einen neuen Teil seiner Persönlichkeit hinzu – oder lehnt sie ab. Der Hypnotiseur ist gezwungen, dem Unbewussten akzeptable Suggestionen zu unterbreiten. Bei der Hypnosesitzung kommt dem Hypnotiseur also die Rolle eines Trainers zu, ähnlich wie im Sport. Ein Trainer, der weiß, wie er seine Klienten zum Ziel führen kann, z.B. das Rauchen loszulassen, Gewicht zu normalisieren, Ängste und Traumata zu überwinden oder unerwünschtes Verhalten abzulegen. In der Hypnose wird also gelernt und verändert. Verändert, was der Mensch für sich verändern möchte. Denn wie im Sport geht es nicht darum, was der Trainer will, sondern um das Ziel des Sportlers.

#### Und wie sind Sie zum Trainer geworden? Wie wird man ein Hypnotiseur, der die Klienten professionell und erfolgreich anleiten kann?

**Gastinger:** Schwierige Frage. Bei mir treffen einige Dinge zusammen: Ein wenig erbliche Vorbelastung vom Großvater. Zu den Besten gehen, um zu lernen, z. B. Bandler, Bernhard Trenkle, Robert Dilts, Gunther Schmidt, Gary Schmid, Brunier, und täglich damit umgehen – also nicht nur um Geld zu verdienen, sondern aus purer Lust und um noch besser zu werden.



wärme  
kultur  
ist Lebensart

Ofen aus für alte  
Heizeinsätze?  
Nicht mit uns!



Termin nach Vereinbarung!

Der Gesetzgeber fordert neue Heizeinsätze für Kachelöfen!  
Wir tauschen den Heizeinsatz jetzt an Ihrem Kachelofen aus und machen ihn fit für die Zukunft.  
Moderne Einsätze sorgen für effiziente Verbrennung und minimale Emissionen.  
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Tiemostr. 15  
94051 Hauzenberg-Oberdiendorf  
08586/1051

KACHELOFEN  
KOPEJTKA

MODE UND MENSCHEN

GARHAMMER G

MODEHAUS GARHAMMER GMBH · MARKTPLATZ 28 · 94065 WALDKIRCHEN  
TEL: 08581-2080 · E-MAIL: INFO@GARHAMMER.DE · WWW.GARHAMMER.DE  
MONTAG BIS MITTWOCH 09.00 - 19.00 UHR - JEDEN DONNERSTAG UND  
FREITAG 09.00 - 20.00 UHR - AN JEDEM SAMSTAG 09.00 - 18.00 UHR

Andreas  
**Pietzsch**  
Augenoptikermeister

im Baranhof · Tel. 08581-910950  
94065 Waldkirchen

Brillen · Kontaktlinsen · Vergrößernde Sehhilfen

# Freche Mode aus Waldkirchen zieht Blicke auf sich

Designer Sascha Pflieger behauptet sich mit seinem eigenen Label „hangOwear“ in der Modewelt

Sascha Pflieger (34 Jahre) reiste als Produktmanager einer bekannten Modekette um den ganzen Globus. Doch nach sechs Jahren sehnte sich der Obergraineter zurück in seine niederbayerische Heimat und wagte den Sprung in die Selbstständigkeit. Mit seinem Label „hangOwear“ bringt der Mode-Profi von Waldkirchen aus frischen Wind in die Trachtenmode. In seinen ersten Kollektionen verbindet Pflieger Tradition und Jugend. Das Konzept scheint aufzugehen: Immer mehr junge Leute finden Trachten-T-Shirts „anziehend“, die freche Aufschriften wie „Spatzl“ oder „Wildsau“ tragen.

Die Motive sind plakativ. Wer an Pfliegers Laden zwischen Marktplatz und Ringmauerstraße vorbeisclendert, wird in den Schaufenstern von Hirsch- und Wildschweinaugen gemustert. Sie prägen das Markenzeichen des Designers: Trachten-T-Shirts, Unterwäsche und Wadl-Strümpfe mit „Flirt-Faktor“. Pfliegers Mode soll wild, frech und sexy daher kommen. Diese Art von Trachtenmode ist natürlich wie gemacht für Dult- und Volksfestzeiten und war zuletzt beim Münchner Oktoberfest entsprechend gefragt.

Begonnen hat Pflieger seine Mode-Karriere als Handelsfachwirt im Modehaus Garhammer. Acht Jahre arbeitete er dort, dann ging er weg. Er lebte in München und Nürnberg und öffnete sich als Produktmanager der Modekette mister\* lady das Tor in die Welt des internationalen Mode-Business. Besuche bei Produzenten in China, Indien oder Hong Kong und die Suche nach den neuesten Trends in den Mode-Metropolen dieser Welt ließen Pflieger um die ganze Erde fliegen. „Ich war rund ein Drittel des Jahres im Ausland, da hat man kaum noch ein Privatleben“, sagt er. Und so entschloss sich der Mode-Freak vor drei Jahren zu einem ungewöhnlichen Schritt: Er kehrte zurück in den Bayerischen Wald und mischt von Waldkirchen aus in der Mode-Welt mit.

Dabei vermarktet und vertreibt Pflieger nicht nur sein eigenes Label. Nach wie vor nutzt er seine vielen Kontakte, die er über die Jahre in der Mode-Branche geknüpft hat und bringt regelmäßig neue Mode-Kollektionen für große Trachtenausstatter (z.B. Moser) und Versandhändler wie Neckermann oder Schneider-Versand in den Handel, die mittlerweile in vielen Geschäften in Deutschland, Österreich, der Schweiz oder Italien zu kaufen sind.

## Was reizt Sie an der Aufgabe, ein eigenes Label zu haben?

**Pflieger:** Es hat mich nicht gereizt, ein eigenes Label zu haben. Ich wollte wieder zurück in die Heimat. Und bei uns hier gibt es ja beruflich nichts in dieser Branche. Mich selbstständig zu machen, war die einzige Möglichkeit zurückzukommen.

## Wie erfolgreich ist Ihre Marke? Kann Sie sich behaupten?

**Pflieger:** Wir waren gerade in Salzburg auf der Trachtenmesse. Es gibt neben uns keinen Anbieter, der diese Auswahl an T-Shirts bieten kann.



Freche Mode aus Waldkirchen präsentieren Sascha Pflieger (Mitte) und Hermann Rabenbauer (rechts) – hier mit Models und Styling-Team vom Haarstudio Elisabeth, Foto: © hangOwear

Wir sind die Einzigen, die so eine Vielfalt haben. Ein Knaller war unsere Jeanshose im Lederhosen-Style. Jeder, der am Stand war, hat diese Hose gekauft. Diesen Artikel gibt's sonst noch nicht. Diese Einzigartigkeit zeichnet uns aus.

## Wer ist wir?

**Pflieger:** Ich arbeite mit Hermann Rabenbauer zusammen. Er kümmert sich unter anderem um das Design, die Logistik und die Web-Auftritte.

## Der Trend zur Tracht - vor allem auf den Volksfesten - hält ja nun schon mehrere Jahre. Bleibt's dabei? Oder ist der Zenit schon überschritten?

**Pflieger:** Ganz klar: Der Trend wächst. Auch die Anbieter von traditioneller, klassischer Tracht kaufen inzwischen die legeren Modelle, weil sie sehen, dass es ohne diese nicht mehr geht.

## Ihr Laden in Waldkirchen war ja über die Wintermonate geschlossen und ist jetzt wieder geöffnet. Würde es Sie reizen, auch Mode zu kreieren, die keiner Saison unterworfen ist?

**Pflieger:** Das mache ich jetzt auch schon.



Ich kreierte T-Shirts und Jeans für andere Anbieter, die dann auf meine Kollektionen ihre Marke draufschreiben. Und zu meinem Laden in Waldkirchen: Es ist natürlich nicht einfach, ein Geschäft mit einem eigenen Label hier zu betreiben. Auf der anderen Seite profitiere ich aber vom Modehaus Garhammer, weil die Leute nach Waldkirchen kommen und einige auch mein Geschäft besuchen. Ab 15. April habe ich übrigens ein zweites Standbein in der Neuen Mitte in Passau, im oberen Stockwerk beim „Dandy“.

## Was schätzen Sie an Waldkirchen?

**Pflieger:** Ich bin sehr naturverbunden und mache gerne Sport draußen. Diese Möglichkeiten gibt es nicht überall. Ich habe durch meine Reisen gesehen, wie schön wir es hier haben.

## Was erträumen Sie sich für Ihr weiteres Berufsleben?

**Pflieger:** Dass sich meine Marke behauptet und dass ich meine Freude an der Arbeit behalten kann. Nur wenn's Spaß macht, wenn man auch mal die Freizeit genießt, kann man kreativ sein. Das war schon immer mein Erfolgsrezept.

## Was hat Sie in Ihrem rastlosen Leben am nachhaltigsten beeindruckt?

**Pflieger:** Ich habe die Erfahrung gemacht, dass man sein Leben selber steuern kann. Man muss es nur wollen. Ich habe ja schon viel von der Welt gesehen.

Und deshalb finde ich es auch immer wieder beeindruckend, wie viel Lebensfreude Menschen ausstrahlen können, obwohl sie mit sehr wenig auskommen müssen. Manche hier wissen gar nicht, wie gut es ihnen geht.

**Anolick**  
Markenbekleidung  
Werksverkauf

Jetzt haben Sie bei uns die Wahl!!!

Uewerbergsteig 12, Am Bahnhof, 12  
Freyung  
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr

Bestellhotline  
08586 / 1260

**vitatherm**  
Bayerns schwefelfreies Heizöl\*

IM FRÜHLING WIRD NICHT  
NUR DER SCHNEE WENIGER!  
**JETZT HEIZÖLVORRAT  
AUFFÜLLEN!**

www.mein-vitatherm.de  
\* max. 0,001% Masse Schwefelgehalt

Ihr OMV Markenpartner:  
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e.K.  
Bahnhofstr. 7, 94051 Hauzenberg  
www.brennstoffe-stadler.de

**STADLER**

OMV

Kennen Sie das...

## Landwirtschaftsamt?



Optisch markant: das Landwirtschaftsamt, Foto: © Mertl

**Es ist eines der imposantesten Gebäude im Stadtbild:** Das „Landwirtschaftsamt“ in der Bahnhofstraße 18. Blickt man von außerhalb aus geeigneter Richtung auf Waldkirchen, bleibt irgendwann der Blick daran hängen, nicht zuletzt wegen des gewaltigen Daches. Aus der Nähe beeindruckt die großen steinernen Treppen, die man von der Bahnhofstraße herkommend emporsteigt. Das Haus wurde als Landwirtschaftsschule 1925 erbaut, der datierte Grundstein ist gleich vis-à-vis der Eingangstür eingemauert. 1972 ging aus der Landwirtschaftsschule das Landwirtschaftsamt hervor. Bereits in seiner Anfangsphase war das Amt schon einmal eine Außenstelle der „Dienststelle Regen“, damals noch „für Landwirtschaft und Tierzucht“, und zwar bis 1985. 1986 gründete es sich neu und war bis 1997 von Regen unabhängig.

Das Amt war von 1972 bis 1987 im viel kleineren Nachbarhaus Nr. 20 untergebracht, und Nr. 18 war ein Dachdeckerwohnheim. 1987 wurde dann getauscht. Außerdem hatte sich 1981 auch der „Fotoclub Waldkirchen“ im zweiten Stock eingemietet, musste aber 2006 wegen der Integration des Forstamtes in das Landwirtschaftsamt Waldkirchen wieder ausziehen.

Heute sind noch 18 Leute im „Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten“ beschäftigt, vorwiegend in der Abteilung „Förderung“ mit Zuständigkeit für den Landkreis FRG, daneben Forst- und Verwaltungsbeamte sowie zusätzlich fünf außerhalb verteilte Kräfte im Bereich Forstreviere. Im Erdgeschoss befindet sich außerdem der Maschinenring mit diversen Tochtergesellschaften: Maschinenring Personaldienste GmbH, Gesellschaft für landwirtschaftliche Dienstleistungen mbH, die Gesellschaft für Handel und Vertrieb und der Energiedienstleister LandEnergie. Auch der Maschinenring war in der Anfangszeit im Nebengebäude untergebracht. *Tobias Paster*

# die Wurzel

Auch schon Lust auf ein...

## Eis?



Eis kann auch gesunde Zutaten enthalten, Foto: © Zacharzewski

**Wenn die Winter- auf die Sommerzeit übergeht** und die Tage wieder heller werden, beginnt allmählich die Eissaison. Verführerisch präsentieren sich die vielen Sorten, von denen nach wie vor Vanille- und Schokoladeneis die begehrtesten sind. „Doch nicht nur bei den Geschmacksrichtungen, auch bei der Zusammensetzung gibt es große Unterschiede“, erläutert Maria Schmid, Ernährungsfachkraft bei der AOK. Speiseeis besteht meist aus Milch bzw. Sahne, Zucker und Geschmackszutaten wie Früchten, Nüssen oder Schokolade. „Beim Kauf von Speiseeis lohnt sich auf jeden Fall ein Blick auf die Zutaten- und die Nährwert-Liste,“ empfiehlt sie.

Eis kann durchaus wertvolle Bestandteile enthalten, wie Früchte oder hochwertige Milchprodukte. In industriell gefertigtem Eis hingegen können unterschiedlich hohe Anteile an pflanzlichem Fett verarbeitet sein. Je nach Zubereitung schwankt der Fett- und Kaloriengehalt daher erheblich. „Wer gerne Eis isst, aber ohne Reue genießen will, hat mehrere Möglichkeiten“: Sich mit kleineren Portionen zufriedengeben, fettarme Sorten bevorzugen, energiereiches Beiwerk (Sahne, Krokant, Schokostreusel oder -sauce) weglassen oder den Eiskonsum bei den folgenden Mahlzeiten wieder ausgleichen.

Ein leckeres Eissorbet mit gesunden Zutaten lässt sich übrigens zuhause ganz leicht selbst herstellen: Frische Früchte zerkleinern und mit Joghurt vermischen, für einige Stunden im Gefrierfach kühlen und immer wieder einmal durchrühren. Oder noch einfacher: Bereits tiefgefrorene Früchte antauen lassen, mit Buttermilch und – bei Bedarf – mit etwas Zucker pürieren, sofort servieren. Ebenso wie einmal angetautes oder geschmolzenes Eis darf dieses selbstgemachte Eis nicht wieder eingefroren werden.

Wie gestaltet Deggendorf die...

## Landesgartenschau?



Wird ihre Pracht zeigen: die Taglilie, Foto: © DGS

**Sieben Jahre nach der Landesgartenschau** in Waldkirchen findet heuer die Landesgartenschau in Deggendorf statt - vom 25. April bis 5. Oktober. Wie bei uns damals ist eine große Aufbruchsstimmung und Vorfreude spürbar. Weit über 3000 Veranstaltungen bereichern das Programm. Im Zentrum der Großveranstaltung steht die Donau – sowohl als Lebens- und Naturraum als auch als verbindendes Element zwischen den Kulturen.

Das Ziel ist, am nördlichen Donauufer einen dauerhaft hochwertigen Grün- und Erholungsbereich für die Bürger der Stadt und ihre Gäste zu schaffen. Daneben wird eine neue Fußgängerbrücke über die Donau die rechts des Flusses liegenden Gemeindeteile besser ans Zentrum Deggendorfs anbinden. Die Stadt rückt also wieder näher an den Fluss heran, von der sie sich jahrzehntelang wegen Hochwassergefahr fern gehalten hatte. Das Bindeglied ist der neue Stadthallenpark. Er wird mit einer Uferbepflanzung am Teich, einem das Ufer begleitenden Pfad und einem kleinen Holzsteg aufgewertet. Auch einen Rosengarten gibt es dort mit historischen und englischen Sorten. Die Pflanzen heißen „Tess of the D'Urbervilles“, „Innocencia“ oder „Pomponella“.

Bei der Planung wurde darauf geachtet, dass der Rosengarten auch Quelle der Inspiration für den eigenen Garten zuhause sein kann. Auch vom Wasser aus kann man einen Blick auf die Gartenschau werfen - bei einer Rundfahrt mit der MS „Siebnerrin“. Das Schiff lässt die glorreichen Zeiten des mittelalterlichen Salzhandels wieder auferstehen – sie ist ein authentischer Nachbau eines historischen Donaufrachtschiffes. Auffälliges Markenzeichen sind die beiden 20 Meter langen, voll funktionsfähigen Ruderbäume. Mehr Infos gibt's im Internet unter: [www.donaugartenschau.de](http://www.donaugartenschau.de).

**MBK**  
BERATER  
GRUPPE

Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung  
Rechtsberatung  
Unternehmensberatung

## STEUERERKLÄRUNG 2013

Häusliches Arbeitszimmer, Handwerkerrechnung, Sonderausgaben, Reisekosten, außergewöhnliche Belastungen,... haben Sie an alles gedacht?

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für Ihre Einkommensteuererklärung 2013 und erreichen Sie mit uns die **maxXXimale Erstattung!**

Steuerkanzlei Maier, Böhm und Kollegen · Waldkirchen · Rathausplatz 4-6 · Tel. 08581 96010 · Passau · Nibelungenplatz 4 · Tel. 0851 95513-0 · [www.mbk-gruppe.de](http://www.mbk-gruppe.de)



**Für Sie**  
bei uns  
gewachsen!

**Der 1. Schritt zum  
bunten Frühling  
ist Ihr Besuch  
bei uns**

- ✓ Stiefmütterchen und Hornveilchen in über 20 besonderen Sorten
- ✓ Herrlich gewachsene, besonders kräftige Pflanzen



**Gärtnerei WEBER**  
Der Meisterbetrieb in Waldkirchen  
Freyunger Straße 21  
94065 Waldkirchen  
08581/910140

*Die Eis-Saison  
ist eröffnet!*

Besuchen Sie auch unsere  
neuen Sonnen-Terrassen in  
Waldkirchen und Hauzenberg!

**CAVALLARI**  
WALDKIRCHEN *eiscafé*

WALDKIRCHEN Marktplatz 26 (bei Garhammer) & HAUZENBERG Am Rathaus 3

# Granit gibt Hauzenberg werbewirksames Profil

Jetzt beruft sich auch die Alte Hausbrennerei Penninger mit einem neuen Produkt auf die traditionsreiche Steinbrecher-Kultur

Wie entsteht Granit? Wie wird Stein verarbeitet? Seit wann wird Granit abgebaut? Antworten auf diese Fragen gibt das Granitzentrum Bayerischer Wald in Hauzenberg, das faszinierende Einblicke in die Welt der Steinhauer, ihre Geschichte und die Vielfalt der Mineralien bietet. Die „Steinwelten“, wie sich Gebäude und Ausstellung nennen, haben sich zu einem zugkräftigen Werbefaktor für die Nachbarstadt entwickelt, mit der Waldkirchen als gemeinsames Mittelzentrum eine Partnerschaft pflegt.

Die große Bedeutung des Steins rührt schon aus dem frühen Mittelalter her: „Die Tatsache, dass Hauzenberg - zum Fürstbistum Passau gehörend - neben Waldkirchen das einzige Granitvorkommen im Land beherbergte und die fürstbischöfliche Regierung in Passau die Baumaterialien für den Regierungssitz natürlich im eigenen Land anfertigen ließ, war der Grund für die großartige Entwicklung des Hauzenberger Granitgewerbes“, informiert die Stadt auf ihrer Internet-Seite.

Spätestens seit die „Granitweihnacht“ auf dem Gelände des ehemaligen Steinbruchs stattfin-

det und massenhaft Besucher anzieht, ist der Begriff „Granit“ nicht nur lokal, sondern auch überregional fest mit Hauzenberg verbunden. Diese Symbiose hat jetzt auch ein Hauzenberger Traditionsunternehmen, die Alte Hausbrennerei Penninger, aufgegriffen und ein neu kreiertes Getränk danach benannt: den „GRANIT Bavarian Gin“.

Der bayerische Gin ist sozusagen das „Gesellenstück“ von Junior-Chef Stefan Penninger, wie sein Vater Reinhard schmunzelnd bei der Präsentation des neuen Getränks in Jahrdorf bemerkte. Die Kreation vereint traditionelle bayerische Destillationskunst, Zutaten in Bio-Qualität und modernes Design. Damit setzt das Familienunternehmen als führender Anbieter bayerischer Schnapsspezialitäten weiter auf hohe Qualität.

Die Idee ist indes nicht ganz neu, wie Edelbrand-Sommelier Stefan Penninger erklärt: „Der Urvater unseres bayerischen Gin war ein doppelt destillierter Wacholderbrand, den wir schon vor Jahrzehnten in unserer Brennerei hergestellt haben“.



Der bayerische Gin „GRANIT“ besticht mit seinem markanten Design. Der Clou: ein kleiner Steinkubus am Flaschenhals, den man wie einen Eiswürfel verwenden kann.

Der „GRANIT Bavarian Gin“ reift zunächst mehrere Monate im Steingutfass. Dann wird er über Granitsteine unterschiedlicher Körnung filtriert. Für diesen Produktionsschritt wurde extra ein sogenannter Oxy-Esterator aus den 1960er Jahren wieder aktiviert: „Dieses historische Exponat aus dem Ersten Bayerischen Schnapsmuseum haben wir speziell für unseren Gin restauriert, mit handgeschlagenen Granitsteinen befüllt und wieder in Betrieb genommen“, so Penninger.

Das edle Design der Flasche wird kompettiert durch eine raffinierte Beigabe: einen Hauzenberger Granitstein.

Den Geschmack der neuen Spirituose bestimmen klassische Gin-Gewürze wie Zitronenschalen, Koriander und Kardamom, kombiniert mit

ausgewählten bayerischen Kräutern und Pflanzen wie Melisse, Bärwurz und Enzian. Das edle Design der Flasche wird komplettiert durch eine raffinierte Beigabe: einen Hauzenberger Granitstein.

Dabei hängt der kleine Kubus nicht nur als Zierde am Flaschenhals. Wenn man ihn ins Gefrierfach legt, kann er wie ein Eiswürfel verwendet werden, der den Drink kühlt, aber nicht verwässert. Erfunden hat Penninger diese Art der Nutzung aber nicht. Sie ist schon lange gängige Praxis, erläutert der Juniorchef, und den meisten auch unter dem Ausdruck „on the rocks“ geläufig.

Beim Festival „Finest Spirits“ vor kurzem in München hat der Bayerwald-Gin gleich für Aufsehen gesorgt. Ein Umstand, der natürlich auch das Hauzenberger Rathaus freut: Immerhin gewinnt damit die Marke „Granitstadt“ weiter an Bekanntheit.

Juniorchef Stefan Penninger, Ideengeber für die neue Kreation, zeigt den Oxy-Esterator aus den 1960er Jahren, der zum Filtrieren extra restauriert, mit Granitsteinen befüllt und wieder in Betrieb genommen wurde, Fotos: © Mertl



## „Der Schöne und das Biest“

Theatergruppe des Heimatvereins Auerbach bringt Lustspiel auf die Bühne

Nach ihrem „Ausflug“ nach Mallorca im vorigen Jahr wendet sich die Theatergruppe des Heimatvereins Auerbach heuer wieder heimischen Gefilden zu. Ihr neues Stück heißt „Der Schöne und das Biest“, bei dem Liebe, Eifersucht und Intrigen unter der Spielleitung von Sepp Hermann für den nötigen Spannungsbogen sorgen.

Es geht um den trinkfesten Bauern Alfons, der völlig angetan ist von der neuen Kellnerin beim Fronga-Wirt. Doch wie könnte er mit ihr „anbandln“, ohne dass seine Frau was davon mitbekommt? Ein Theaterstück soll's richten. Dabei will er ihr näherkommen. Doch seine Frau Agnes und ihre ledige Schwester Hilde bekommen Wind davon und planen einen Racheakt. Weitere Schauplätze gehören der ausgeflippten Tochter des Hauses, die eigentlich nichts von schlappen Männern hält – bis ihr ein Muttersöhnchen über den Weg läuft. Eine überzeugte Männerfeindin ist die Pfarrköchin, die Sitte und Moral des Dorfes stets unter Kontrolle hat. Dass dabei einiges ins Auge gehen kann, muss der Altwarenhändler schmerzvoll erfahren.

In die Rolle des Bauern schlüpft Günter Holzbauer. Seine Frau wird von Monika Dersch dargestellt. Außerdem wirken mit Michaela Wurm als Tochter, Manuela Kannamüller als Schwester der Bäuerin, Klaus Sicklinger als Student, Hans Kapfer als Freund des Bauern, Lisa Hermann als Pfarrköchin, Sepp Hermann als Altwarenhändler und Marion Pauli als Souffleuse.

Premiere im Eckerl-Saal in Böhmzwiesel ist am Freitag, 11. April, um 19.30 Uhr.

Weitere Aufführungen:  
Samstag, 12. April, 19.30 Uhr  
Ostermontag, 20. April, 19.30 Uhr  
Ostermontag, 21. April, 18 Uhr  
Freitag, 25. April, 19.30 Uhr  
Samstag, 26. April, 19.30 Uhr.

Platzreservierung:  
Josef Hermann, Tel. 08581 3370.

Fiebern der Premiere am 11. April entgegen:  
die Akteure der Auerbacher Theatergruppe,  
Foto: © Heimatverein Auerbach



# Stellenangebote der Stadt Waldkirchen



Die Stadtwerke Waldkirchen suchen zum nächstmöglichen Termin

## eine Buchhalterin/einen Buchhalter

in Teilzeit (1/2-Tag)

Wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung als Bürokauffrau/Bürokaufmann oder einer ähnlichen Berufsrichtung sowie die Weiterbildung zur/zum Buchhalterin/Buchhalter vorweisen können und über berufliche Erfahrung insbesondere in Kontenpflege, Kontenabstimmungen, Kontenklärungen, Buchungen und Mahnwesen verfügen, würden wir uns freuen, wenn Sie sich **bis spätestens 31. März 2014** mit Ihren aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugnisse etc.) bei uns bewerben. Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an die Stadtwerke Waldkirchen, Rathausplatz 1, 94065 Waldkirchen.

Diese Ausschreibung ist auch für Wiedereinsteiger/innen gut geeignet.

**Haben Sie noch Fragen?** Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Herrn Müller, Tel. 08581/20225, und Herrn Scheibenzuber, Tel. 08581/20231.

Bei der Stadt Waldkirchen ist zum 1. September 2014 die Stelle einer/eines

## Auszubildenden im Beruf Verwaltungsfachangestellte/-angestellter

zu besetzen.

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Verwaltungsschule durchgeführt und dauert drei Jahre.

Gesucht werden Bewerberinnen / Bewerber, die Freude am Umgang mit Menschen sowie Interesse an modernen Kommunikationstechniken haben und sich mit persönlichem Engagement im Beruf einsetzen.

Bewerberinnen / Bewerber sollten einen Realschulabschluss oder einen qualifizierenden Abschluss Mittelschule haben. Es werden gute Umgangsformen, Teamfähigkeit und logisches Denkvermögen vorausgesetzt. Erwartet werden ferner Flexibilität, Organisationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Zielstrebigkeit.

Wenn Ihnen der Ausbildungsberuf zusagt, dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 15. April 2014** mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Waldkirchen, Rathausplatz 1, 94065 Waldkirchen. Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Herrn Müller, Tel. 08581/20225.

## EU-NEUWAGEN

25 MARKEN: Audi - Citroen - Dacia - Fiat - Ford - Honda - Hyundai - Kia - Mazda - Mercedes - Nissan - Opel - Peugeot - Renault - Seat - Skoda - Suzuki - Toyota - Volkswagen - Volvo - Fiat Nutzfahrzeuge - Ford Nutzfahrzeuge - Peugeot Nutzfahrzeuge - Citroen Nutzfahrzeuge - VW Nutzfahrzeuge

# NEUWAGEN

AUSGABE APRIL 2014 - PREISWERTE EU-NEUWAGEN - JETZT EINSTEIGEN!

### Ford Fiesta (Trend)

Benzin, 1.25 60 kW (82 PS) 5-Türer<sup>3</sup>



**Lagerfahrzeug** - Verbrauch/100km: innerorts 6,9l, außerorts 4,2l, kombiniert 5,2l, CO2: kombiniert-120g/km, Klimaanlage manuell, Audiosystem CD, Bordcomputer, ABS, elektrische Außenspiegel beheizbar, Berganfahrassistent, elektrische Fensterheber vorne, ESP, Fahrer- und Beifahrerairbag, Fahrerairbag, Kopfl.-Schulterairbags, Isofix-Halterungen hinten, Knieairbag, Kopf.-Schulterairbags, Lederlenkrad, Rücksitzlehne umklappbar (60/40 geteilt), Seitenairbags vorne, elektromech. Servolenkung, Dachspoiler, Reserverad Stahl, Tagfahrlicht, ZV mit Funk, usw... [in versch. Metallic Lackierungen | Lieferzeit ca. 8 Wochen]

Musterabbildung

TOHA-ANGEBOTS-GESAMTPREIS

**11.290,00 €**

Bruttopreise inkl. 19% MwSt.  
UVP vergleichbares deutsches Modell: 17.430,00 €

**Einsparung gegenüber deutschem Modell:**

**6.140,00 €<sup>1</sup> bzw. 35,23 %<sup>1</sup>**

CO2-Effizienz - Auf der Grundlage der gemessenen CO2-Emissionen unter Berücksichtigung der Masse des Fahrzeuges ermittelt: **Effizienzklasse D**

### Neuer VW Polo (Comfortline)

Benzin, 1.2 TSI 66 kW (90 PS) 4-Türer, 5-Gang<sup>3</sup>



**Lagerfahrzeug** - Verbrauch/100km: innerorts 6,0l, außerorts 4,0l, kombiniert 4,7l, CO2: kombiniert-107g/km, Klimaanlage, Radio „Composition Colour“, Tempomat, Park-Pilot, Multifunktionsanzeige „Plus“, Lederlenkrad, el. Fensterheber vorne und hinten, Abgasnorm Euro 6, Airbag für Fahrer und Beifahrer, Berganfahrassistent, ESP, ISOFIX, Mittelarmlehne vorne mit Ablagebox und ausklappbarem Becherhalter hinten, Raucherausführung, Reifenkontrollanzeigegeräte, elektromech. Servolenkung, höhenverstell. Vordersitze, el. Außenspiegel beheizbar, ZV mit Funk, usw... [in Pepper Grey Metallic und Deep Black Metallic | Lieferzeit ca. 12 Wochen]

Musterabbildung

TOHA-ANGEBOTS-GESAMTPREIS

**14.090,00 €**

Bruttopreise inkl. 19% MwSt.

CO2-Effizienz - Auf der Grundlage der gemessenen CO2-Emissionen unter Berücksichtigung der Masse des Fahrzeuges ermittelt: **Effizienzklasse B**

### Hyundai ix35 (Style)

Diesel, 2.0 CRDI 135 kW (184 PS) Automatik, Allrad<sup>3</sup>



**Lagerfahrzeug** - Verbrauch/100km: innerorts 9,1l, außerorts 6,1l, kombiniert 7,2l, CO2: kombiniert-189g/km, Klimaanlage, 17" Alufelgen, Radio CD/MP3 (4,3" Touchscreen), Bluetooth, Nebelscheinwerfer, Tempomat, Regen-sensor, ISG, Sitzheizung vorne und hinten, Einparkhilfe hinten, Rückfahrkamera, automatische Lichtregulierung, Smart Key Button Start, LED-Tagfahrlicht und Rückleuchten, beheizte Windschutzscheibe, Lederpaket, höhenverstell. Fahrer- und Beifahrerairbag, elektrische Fensterheber vorne und hinten, Lenkradheizung, usw... [in Stahlgrau Metallic und Schwarz Metallic | sofort verfügbar]

Musterabbildung

TOHA-ANGEBOTS-GESAMTPREIS

**24.690,00 €**

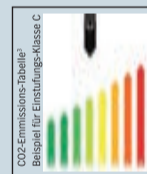
Bruttopreise inkl. 19% MwSt.

CO2-Effizienz - Auf der Grundlage der gemessenen CO2-Emissionen unter Berücksichtigung der Masse des Fahrzeuges ermittelt: **Effizienzklasse D**

<sup>1</sup> EU-Reimportfahrzeug mit endgültiger Zulassung, Ausstattungsunterschiede zum deutschen Modell möglich, Änderungen und Irrtümer vorbehalten, Angebot freibleibend. Das hier aufgeführte Angebot entspricht einem vergleichbar ausgestatteten Fahrzeug aus Deutschland. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen. Die aufgeführten Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen der Hersteller (UVP) mit Stand: 02/2014. Unsere Preise und Rabatte gelten solange der Vorrat reicht und können sich ohne vorherige Anündigung ändern. Reiten-Aktionspaket nur solange Vorrat reicht.

<sup>2</sup> Überführungskosten frei Heidegürtel.

<sup>3</sup> Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAK Deutschen Automobil Treuhand GmbH, Hellmut-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Schrenkhausen, www.dak.de, erhältlich ist. Fahrzeuge die besser als die hier angegebene sind, werden mit A+, B oder C eingestuft. Fahrzeuge, die schlechter als die Durchschnittswerte sind, werden mit E, F oder G beschrieben. Die berechneten Werte stellen die unveränderte Kfz-Zulassungssteuer dar und gehen von einfachen Fällen aus. Besonderheiten wie Veränderungen im CO2-Wert, welche durch Ausstattungsunterschiede hervorgerufen werden, Saisonkennzeichen und Vergünstigungen werden nicht berücksichtigt. Die tatsächliche Steuerschuld wird im Einzelfall vom Finanzamt durch den Steuerbescheid festgesetzt.



All-inklusive-Autopartner  
mit Erfolgsgarantie.



TOHA Automobil-Vertriebs GmbH  
Heldengut 1a, 94146 Hinterschmiding  
Telefon 0 85 51 - 57770  
www.autotoha.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 + Sa. 9-13 Uhr

## Haushalts- und Wirtschaftsplan für 2014 beschlossen

Einstimmig hat der Stadtrat bei seiner letzten Sitzung sowohl dem Haushaltsplan für die Stadt als auch dem Wirtschaftsplan für die Stadtwerke zugestimmt. Der Stadthaushalt weist ein Gesamtvolumen von 20.518.300 € aus, das sich aufteilt in 15.084.000 € für den Verwaltungshaushalt und 5.434.300 € für den Vermögenshaushalt. Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke schließt im Erfolgsplan mit einem Verlust von 295.835 € ab. Den Einnahmen aus Umsatzerlösen und sonstigen Erträgen in Höhe von 7.262.910 € steht ein Aufwand von 7.558.745 € gegenüber. Im Finanzplan der Stadtwerke sind Investitionen in Höhe von 3.814.976 € vorgesehen.

Aufgrund der nach wie vor sehr guten Steuereinnahmen wird es möglich sein, trotz enorm großer Investitionen die Schulden nicht zu erhöhen, sondern sogar geringfügig um 175.000 € zu vermindern. Ende des Jahres wird die Gesamtverschuldung der Stadt inklusive Stadtwerke bei 23.264.000 € liegen. Gegenüber dem Höchststand im Jahr 2007 mit 29.171.000 € ergibt sich also eine erhebliche Reduzierung. Dies ist eine Folge der strikten Sparpolitik der letzten Jahre.

### Die wichtigsten Investitionen im Stadthaushalt:

Deckenbauprogramm für Gemeindestraßen .....	400.000 €
Breitbandausbau .....	380.000 €
Abschluss der Generalsanierung Mittelschulturnhalle .....	140.000 €
Planungskosten für den Ersatzneubau Mittelschule.....	530.000 €
energetische Sanierung des Gäste- und Bürgerhauses .....	350.000 €
Anteil der Straßenentwässerung bei Kanalbaumaßnahmen .....	450.000 €

### Die wichtigsten Investitionen bei den Stadtwerken:

Stromversorgung, Leitungsnetze und Messeinrichtungen .....	68.000 €
Wasserversorgung, insbesondere Wasserleitungen .....	512.000 €
Abwasserbeseitigung: Karlsbach, Stocking, Unholdenberg .....	2.108.700 €

Nur so wurde es möglich, dass die Stadt weiterhin die Mittel für die anstehenden Investitionen zur Verfügung stellen kann.

In den nächsten Jahren wird der Ersatzneubau der Mittelschule Waldkirchen im Mittelpunkt der Investitionen aus dem Stadthaushalt stehen. Die Gesamtkosten dieser Baumaßnahme werden auf 9,2 Mio. € geschätzt. Es ist geplant, diese Maßnahme bis 2017 abzuschließen.

Schon ein Jahr vorher, nämlich Ende 2016, müssen die noch anstehenden Kanalbaumaßnahmen beendet sein, weil es danach keine Zuschüsse mehr gibt. Neben der laufenden Maßnahme in Karlsbach werden heuer die Dörfer Unholdenberg und Stocking in Angriff genommen.

2015 und 2016 werden noch Neidlingerberg und Zimmermandling abgeschlossen und dann ist diese Mammutaufgabe der letzten Jahre endlich einem guten Ende zugeführt. Danach gibt es im ganzen Stadtgebiet keine 230 Anwesen mehr, die nicht an die zentrale städtische Abwasserentsorgung angeschlossen werden können.

### ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

**Rathaus Waldkirchen**  
Rathausplatz 1  
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr  
Mo-Do: 13.30 - 16.00 Uhr  
Fr: 13.30 - 14.30 Uhr  
Telefon: 08581/2020  
E-Mail: info@waldkirchen.de

**Touristinfo und Stadtbücherei**  
Ringmauerstr. 14  
Mo-Fr: 9.00 - 16.30 Uhr  
Sa: 9.00 - 11.30 Uhr  
Telefon: 08581/19433  
E-Mail: tourismus@waldkirchen.de

**Karoli-Badepark**  
Vdk-Heim-Str. 1  
täglich, auch Sonn- und Feiertage:  
10.00 - 20.00 Uhr  
Di und Do: 10.00 - 22.00 Uhr  
Telefon: 08581/986990  
E-Mail: karoli-badepark@waldkirchen.de

**Karoli-Eisstadion**  
Vdk-Heim-Str. 3  
Sommerbetrieb; Informationen unter:  
Telefon: 08581/20230  
E-Mail: tobias.schwarzmann@stadtwerke-waldkirchen.de

**Störungsdienste**  
E-Werk: 910154  
Wasserwerk: 201815

### SPRECHTAGE IM RATHAUS

**Lebenshilfe Grafenau**  
Tel: 08552/974981  
Beratung in Fragen rund um Behinderung und Pflegeversicherung  
nächster Termin:  
Mo, 07.04., 9.00-11.00 Uhr

**Gesundheitsamt Freyung, Schwangerenberatung**  
Jeden Dienstag, 9.00 - 11.30 Uhr  
Telefon: 08551/96370

**Deutsche Rentenversicherung, Rentenberatung**  
Terminvereinbarung notwendig  
Tel: 0800/6789100  
Nächste Termine:  
Mi, 02.04., und Mi, 16.04.  
jeweils 9.00 - 12.00 & 13.00 - 16.00 Uhr

**VdK Freyung**  
Jeden Donnerstag, vormittags  
Terminvereinbarung notwendig  
Tel: 08551/95000

### STADTRAT UND AUSSCHÜSSE

**Öffentliche Sitzungen im März/April 2014**  
Mi, 26.03., 18.00 Uhr: Stadtrat  
Mi, 16.04., 18.00 Uhr: Bauausschuss  
Mi, 23.04., 18.00 Uhr: Stadtrat

## Empfang für Olympiasieger Severin Freund

Am Sonntag, 30.03.2014, ehrt die Stadt Waldkirchen ihren Mannschaftsolympiasieger im Skispringen, Severin Freund.

Um 15.00 Uhr wird Severin von Stadtkapelle, Bürgerwehr und FahnenSchwingern vom Busbahnhof aus über den Marktplatz zum Gäste- und Bürgerhaus geleitet, wo ein offizieller Empfang stattfinden wird. Alle Bürgerinnen und Bürger und alle unsere Vereine sind herzlich eingeladen, sich am Marktplatz einzufinden, um Severin Freund einen gebührenden Empfang zu bereiten.

Severin Freund hat zusammen mit dem deutschen Team bei der Winterolympiade in Sotchi die Goldmedaille gewonnen und wurde als erster Waldkirchner Olympiasieger!



## Vorteilskarte für ehrenamtlich Engagierte

Mit der Bayerischen Ehrenamtskarte setzen der Freistaat Bayern sowie der Landkreis Freyung-Grafenau ein Zeichen der Anerkennung für all diejenigen Ehrenamtlichen, die sich ganz besonders für das Gemeinwesen engagieren.

Mit dieser Ehrenamtskarte sind viele attraktive Preisnachlässe und Vergünstigungen unterschiedlichster Art in ganz Bayern für die Bürgerinnen und Bürger verbunden. Dazu können z.B. Rabatte, ermäßigte oder kostenlose Eintritte, Freikarten, Geschenke oder unbezahlbare Gelegenheiten gehören, die Ihnen von sogenannten „Akzeptanzpartnern“ gewährt werden. Akzeptanzpartner können z.B. Einzelhandelsunternehmen, Gewerbebetriebe, Hotels/Gaststätten etc. sein.

Eine Übersicht der Akzeptanzpartner erhalten Sie auf Anfrage im Ehrenamtsbüro des Landkreises Freyung-Grafenau auf der Landkreishomepage [www.freyung-grafenau.de](http://www.freyung-grafenau.de) unter der Rubrik Leben im Landkreis/Ehrenamt.

Das Antragsformular erhalten Sie auf Anfrage im Ehrenamtsbüro oder auf der Landkreishomepage: [www.freyung-grafenau.de](http://www.freyung-grafenau.de)

## Gesprächsangebote für Trauernde

Der Hospizverein im Landkreis Freyung-Grafenau e.V. bietet Trauernden Hilfe an.

Er begleitet in Einzelgesprächen nach telefonischer Vereinbarung und/oder in einer offenen Trauergruppe (jeden 1. Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr, Stadtplatz 1, Freyung bzw. in Huthurm nach tel. Vereinbarung) unabhängig von Alter, Geschlecht, Familienstand und Konfession.

Er hilft bei Trauer nach Suizid in Einzelgesprächen (nach tel. Vereinbarung) und im Gesprächskreis in geschlossener Trauergruppe jeden 3. Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr, Stadtplatz 1, Freyung (Kontakt und Informationen über die Koordinatorin Tel. 08551/9176183 oder 0171- 4836819).

Er begleitet trauernde Kinder und Jugendliche einzeln oder in der Gruppe in Zusammenarbeit mit dem Glückskinderverein e.V. (nach tel. Vereinbarung).

Die Trauernden erhalten Raum und Zeit für Gespräche und Erinnerung, zum Erzählen, Zuhören, Nachdenken, Traurigkeit, Fröhlichkeit und Lachen. Das Angebot ist kostenfrei.

## Gartenzauber im Stadtpark

Am Sonntag, 4. Mai 2014, öffnet sich im Stadtpark zum zweiten Mal die große Gartentür für den Waldkirchner Gartenzauber. Von 10.00 - 18.00 Uhr heißt es flanieren, staunen, probieren, kaufen, genießen und erleben.

Unter dem Motto „Garten und Kunst im Park“ wird facettenreiche Gartenkultur zum Mitnehmen geboten. Der Stadtpark, das ehemalige Gartenschau Gelände mit seinem herrlichen Ambiente wird wieder zur Flaniermeile. Gartenartikel, Pflanzen, Deko, schönes Wohnen

und Freizeit, Gaumengenüsse, Handgemachtes, Schmückendes, Gefilztes, Getöpferes, Blühendes und Wurzelndes werden angeboten und ergänzt durch ein unterhaltsames Programm für Erwachsene und Kinder gleichermaßen, z.B. Glasperlendreher, Bogenschießen, Filzen, Kerzen basteln u. v. m. Anmeldungen bzw. weitere Info's zur Teilnahme bei der Ausstellung unter: [www.gartenzauber-waldkirchen.de](http://www.gartenzauber-waldkirchen.de) [event-binder@bogenshop-binder.de](mailto:event-binder@bogenshop-binder.de) Telefon: 08552-97 36 61



## Die Ilztalbahn im Sommer 2014

Die Ilztalbahn bietet für das Sommerhalbjahr 2014 erstmals eine Saisonkarte für Jugendliche mit 50% Rabatt an. Jugendliche bis zum 18. Geburtstag können in diesem Jahr erstmalig eine Saisonkarte für die Ilztalbahn Passau – Waldkirchen – Freyung zum halben regulären Preis erwerben. Die Saisonkarte berechtigt zu beliebig vielen Fahrten in den regulären Zügen der Ilztalbahn an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen vom 1. Mai bis 26. Oktober 2014. Wer sich beeilt und die Saisonkarte bis zum 31. März 2014 bestellt und bezahlt, kann zusätzlich sparen. Frühbucher bezahlen für die Ju-

gend-Saisonkarte nur 60 Euro, ab 1. April 2014 kostet die Jugend-Saisonkarte 70 Euro.

Weitere Informationen – unter anderem das Formular zum Herunterladen – finden sich auf der Startseite der Ilztalbahn GmbH im Internet unter „[www.ilztalbahn.eu](http://www.ilztalbahn.eu)“ oder direkt unter „<http://ilztalbahn.eu/files/kartesaisionkarte2014-4.pdf>“; Auskünfte gibt es außerdem unter der Telefonnummer 08581 / 9897136 (nachmittags und abends bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder unter der E-Mail-Adresse „[info@ilztalbahn-gmbh.de](mailto:info@ilztalbahn-gmbh.de)“.

## Sommerkonzerte im Stadtpark

Im Sommer dieses Jahres sind auf der Bühne im Stadtpark wieder fünf Sommerkonzerte geplant und zwar jeweils am Mittwoch 25.6., 2.7., 9.7., 15.7. und 23.7. An den übrigen Terminen kann die Bühne im Stadtpark für weitere Veranstaltungen/Aufführungen genutzt werden. Interessenten wenden sich bitte an Frau Altendorfer-Kristl: [helga.altendorfer-kristl@waldkirchen.de](mailto:helga.altendorfer-kristl@waldkirchen.de).

## TERMINE FEBRUAR/MÄRZ 2014

- BIS ENDE MAI** MALEREI & GRAFIK – Ausstellung des Künstlers Herbert Muckenschnabl · Bilderwerkstatt Glas Dersch
- BIS 20. APRIL** „HART UND ZART“ – Stahlskulpturen und Schmetterlingsbilder von Clemens Hutter und Dr. Rudolf Ritt im HNKKJ
- MO 24.** **BIS DO 27.3.** KLAVIERKONZERTE – für Kinder von 5 bis 10 Jahren · Eva Maria und Theresa Kinninger spielen Klaviermusik und erklären den Flügel  
Eintritt 2 € · Anmeldung unter Tel. 08583 2500 oder 0171 2390020 · HNKKJ, täglich von 10 bis 11.30 Uhr
- DO 27.3.** „BÄUERLICHES LEBEN“ im Bayerischen Wald und im Böhmerwald – Vortrag von Kreisheimatpfleger Rupert Berndl aus Waldkirchen über Siedlungsgeschichte, Architektur, das bäuerliche Jahr, Ernährung etc. · HNKKJ, 19.30 Uhr
- SA 29.3.** „BESENBINDEN“ – mit Max Schmid aus Gschwendet · HNKKJ, 15 Uhr
- SA 29.3.** TAG DER OFFENEN TÜR – Informationsveranstaltung des Johannes-Gutenberg-Gymnasiums zum Übertritt für Eltern mit Kindern, die im kommenden Schuljahr einen Übertritt an das Gymnasium in Erwägung ziehen oder sich bereits dafür entschieden haben · JGG, 10 Uhr
- SO 30.3.** EMPFANG FÜR OLYMPIASIEGER SEVERIN FREUND – mit Festzug und Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Waldkirchen · Marktplatz, 15 Uhr
- SA 5.4.** „BESONDERHEITEN AUF DEM GOTTESACKER“ – Rundgang über den Waldkirchner Friedhof mit Besichtigung historischer Grabmäler und Besonderheiten unter der Leitung von Karl Saxinger aus Waldkirchen · Treffpunkt: Parkplatz gegenüber dem Rathaus, 14 bis 15.30 Uhr
- DI 8.4.** JAZZ – mit Peter Massink (Musikakademie Passau/Scharfrichterhaus) · Kunstraum Schmiedgasse, 19.30 Uhr
- FR 11.4.** **UND SA 12.4.** DER SCHÖNE UND DAS BIEST – Lustspiel in drei Akten der Theatergruppe des Heimatvereins Auerbach  
Platzreservierung bei Josef Hermann, Tel. 08581 3370 · Eckerlsaal in Böhmzwiesel, 19.30 Uhr
- SA 12.4.** OSTERMARKT auf dem Marktplatz – ab 8 Uhr
- SA 12.4.** „GESTEINSPRECHSTUNDE“ – mit Fritz Pfaffl aus Zwiesel, jeder kann Steine, Mineralien oder auch Schmuck zum Bestimmen mitbringen  
HNKKJ, 14 bis 16 Uhr
- SA 12.4.** KLAVIERABEND – mit Thomas Wunschheim aus Berlin, Eintritt frei, freiwillige Spenden erbeten · HNKKJ, 19.30 Uhr
- MI 16.4.** „VOM EWIGEN HOCHZEITER UND ANDERE GESCHICHTEN“ – Stadtgeschichte für Kinder mit einer kurzweiligen Führung am Marktplatz und im Museum Goldener Steig, für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren, 45 Minuten, Eintritt frei  
Treffpunkt: Museum Goldener Steig an der Ringmauer, 14 Uhr
- MO 21.4.** LITERARISCHE OSTERWANDERUNG – in der Saußbachklamm, organisiert vom Team des Kunstraums Schmiedgasse  
Treffpunkt: Parkplatz am Waldkindergarten, 14.30 Uhr

## WO WAR DAS NOCHMAL???

Das Waldkirchner Bilderrätsel

**Und so geht's:** Die Polaroids wurden alle in Waldkirchen aufgenommen. Senden Sie uns zusammen mit dem Buchstaben des Polaroids eine genaue Ortsbeschreibung und schicken Sie uns Ihre Antwort bis zum 31. März an die [info@waldumschau.de](mailto:info@waldumschau.de) oder per Postkarte an „Waldumschau“, 94065 Waldkirchen. Hier die Auflösung des Rätsels der letzten Ausgabe: (a) Brunnen, Bürgerhaus; (b) Wallerer Heimatstube, Jahnstraße; (c) Pestsäule, Feldweg zwischen Hagebau und Erlauzwiesel. Der Gewinner erhält ein kleines Geschenk.



(a)



(b)



(c)

© Foto Schüll

**IMPRESSUM: Herausgeber:** putcor service and trade GmbH · Rathausplatz 6, 94065 Waldkirchen · [info@waldumschau.de](mailto:info@waldumschau.de) · [www.waldumschau.de](http://www.waldumschau.de) · **Geschäftsführer und v.i.S.d.P.:** Franz Maier · Dipl.-Bw (FH) MAS  
**Redaktion:** Karin Mertl · Journalistin, [redaktion@waldumschau.de](mailto:redaktion@waldumschau.de) · **Grafische Gestaltung:** Linnéa Paulson, Dipl. Designerin (FH) · [grafik@waldumschau.de](mailto:grafik@waldumschau.de) · **Text & Fotos** sofern nicht anders angegeben: Karin Mertl, Franz Maier, Linnéa Paulson, Susanne Wax, [fotolia.com](http://fotolia.com), [shutterstock.com](http://shutterstock.com) · **Text & Fotos Seiten 6 und 7:** Stadt Waldkirchen · [rathaus@waldkirchen.de](mailto:rathaus@waldkirchen.de) · **Anzeigen:** Franz Maier · [anzeigen@waldumschau.de](mailto:anzeigen@waldumschau.de)  
Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers · Die nächste Ausgabe erscheint am 17.04.14

**WEINGUT**  
ESSEN. TRINKEN. ERLEBEN.

**WEINLOKAL · VINOTHEK**  
THERESIENSTRASSE 28  
94032 PASSAU-ZENTRUM  
0851 / 37 930 500  
[WWW.WEINGUT-PASSAU.DE](http://WWW.WEINGUT-PASSAU.DE)

**In alten Zeiten stöbern**  
Über 60 Jahre Geschichte in Bildern  
von Waldkirchen und Umgebung.  
Unser Negativarchiv im Netz:  
[www.fotohintermann.de/negativarchiv](http://www.fotohintermann.de/negativarchiv)

**HINTERMANN** digital foto service  
Waldkirchen Marktplatz 13, 94061 96120

**Überwindung von Armut**

**Brot für die Welt** unterstützt die Überwindung von Armut, die Sicherung von Frieden, die Verwirklichung der Menschenrechte, die Reduzierung von Ungleichheit, den Schutz der globalen Umweltgüter und eine gemeinsame Initiierung eines neuen Wohlstandsmodells unter Wahrung der Grenzen des Ökosystems Erde.

**Spendenkonto Bank für die Welt:**  
Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10 2506 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODE33KDB

Mitglied der alliance **Brot für die Welt**

**parfümerie haller**  
Leben Sie schön!

Einladung: „Gesunde Bräune!“  
Genießen Sie einen entspannten & informativen Abend bei Haller!

- Sommerlicher Begrüßungsdrink in entspannter Runde
- Tipps & Infos rund um's Thema Sonnenpflege
- Kleine Geschenke zum Mitnehmen
- Bringen Sie doch eine liebe Freundin mit!

Am 8. April um 18:30 Uhr bei Haller in Waldkirchen.  
Anmeldung bitte bis spätestens 3. April!

**LANCASTER**

Am Marktplatz 16 · Tel. 08581 96300 · [www.haller-lifestyle.de](http://www.haller-lifestyle.de) · [info@haller-lifestyle.de](mailto:info@haller-lifestyle.de)

**DANKE Waldkirchen!**

**Ihr Heinz Pollak**

**UCW FW**